



*Gemeindebrief  
der Kirchengemeinden  
Ettlenschieß -  
Reutti - Urspring*

*Dezember  
2017*



*Wir glauben Gott im höchsten Thron, wir glauben Christum, Gottes Sohn,  
aus Gott geboren vor der Zeit, allmächtig, allgebenedeit.*

*Wir glauben Gott, den Heiligen Geist, den Tröster, der uns unterweist, der  
fährt, wohin er will und mag, und stark macht, was darniederlag.*

*Den Vater dessen Wink und Ruf das Licht aus Finstenissen schuf, den  
Sohn, der annimmt unsre Not, litt unser Kreuz, starb unsern Tod.*

*Der niederfuhr und auferstand, erhöht zu Gottes rechter Hand, und kommt  
am Tag, vorherbestimmt, da alle Welt ihr Urteil nimmt.*

*Den Geist, der heilig insgeheim läßt Christen Christi Kirche sein, bis wir,  
von Sünd und Fehl befreit, ihn selber schaun in Ewigkeit.*

Evangelisches Gesangbuch Nr.184

Herzlich willkommen zu unserem zweiten Gemeindebrief 2017.

## **„WAS ICH SCHON IMMER MAL WISSEN WOLLTE“**

### ***Die Amtstracht des Pfarrers.***

Nachdem wir im letzten Gemeindebrief die Beffchen und ihre Bedeutung vorgestellt haben, wollen wir diesmal auf die Amtstracht als Ganzes eingehen. Sie heißt "Talar". Diesen haben die Pfarrer mit anderen Würdenträgern gemeinsam, wie z.B. mit den Richtern. Sie ist sogar gesetzlich als Berufskleidung geschützt und kann deshalb nicht einfach von irgendjemandem getragen werden, der dazu nicht das Recht erhalten hat (z.B. durch die Ordination).

Warum trägt man in bestimmten Berufen einen Talar, eine besondere Amtstracht?

Zum Einen dient sie einfach der besseren Erkennbarkeit. So kann jeder sehen: Hier ist der, der das Ganze leitet oder das letzte, entscheidende Wort hat. Damit kommt auch eine bestimmte Würde des Talarträgers zum Ausdruck. Nicht jeder kann und darf seine Aufgabe wahrnehmen.

Zum Andern lässt der Talar die Person selbst in den Hintergrund treten. Es soll ja nicht um sie gehen, sondern um das, was ihr Auftrag und ihre Aufgabe ist. Ein Richter spricht *im Namen des Volkes*. Ein Pfarrer verkündigt *Gottes* Wort. Der Pfarrer ist nicht Gott selbst, auch kein "Herrgöttle", sondern nur einer von Gottes Boten, der den Auftrag hat, seinen Hörern Gottes Wort und Wille so unverfälscht wie möglich nahe zu bringen.

Wenn im Gottesdienst auch "Laien" (d.h. "normale" Gemeindeglieder) mitwirken, kann es durchaus sein, dass der Pfarrer seinen Talar in der Sakristei hängen lässt und "in Zivil" erscheint. Damit soll zum Ausdruck gebracht werden, dass der Beitrag der anderen

Mitwirkenden mindestens genauso wertvoll und wichtig ist, wie der des Pfarrers. Wir machen das bei uns z.B. beim Katechismusgottesdienst. Da führt der Pfarrer "nur" durchs Programm und das Wichtige wird von den Konfirmanden durch ihre Sprüche und Texte vermittelt.

## **Einweihung Vorbau Kirche Urspring am 25.05.2017**



Nachdem wir in 2014 mit einem 1. Entwurf für den Anbau (damals noch mit einem WC) unseren Kostenrahmen bei weitem überschritten hatten, machten wir 2015 einen neuen Anlauf. Mit diesem Planungsentwurf konnten wir weiter machen und 2016 dann mit den Arbeiten beginnen. Nach etlichen Monaten und 240 Std. Eigenleistung, konnten wir unseren neuen Eingang

am 25.5.2017 mit einem Gottesdienst einweihen.

Eine Kleinigkeit müssen wir noch am Pflaster erweitern um die Pflege des Rasens zu vereinfachen. Allen Helfern die uns tatkräftig unterstützt haben, ein herzliches Dankeschön und „Vergelt's Gott“.

## **Sommerfrohlocken Frauenchor Urspring am 23.06.2017**

Ein heißer Tag!

Tolle Klänge!

Glückliche Gesichter am Ende

- *was will man mehr!* -



Der Männerchor 'belcanto' aus Bernstadt, Solistin Linda Schanzenbacher an der Geige,



Andreas Schulz am Klavier, Solistin Annika Startz am Akkordeon und wir, der Frauenchor Ursprung haben für diesen schönen Abend gesorgt. Die Kirche war voll, Gäste und Akteure schwitzten, am meisten unsere Doris Schanzenbacher, die beide Chöre



leitete. Mit einem bunten Repertoire wurde „aufgefahren“ und vielleicht klingt das eine oder andere Lied noch nach. Anita Flaig umrahmte das Programm mit ihrer freundlichen Ansage und bedankte sich bei allen, die mitgemacht, mitvorbereitet und mitgearbeitet haben. Auch heute in dieser Ausgabe



wollen wir dies nochmal betonen, dass eine gelungene Veranstaltung vieler Helfer und Mitdenker benötigt. Bedanken möchten wir uns auch bei den Gästen für ihre Spenden!

Und wie immer haben wir den Abend bei vielen selbstgebackenen Leckereien und einem Gläschen Sekt oder Sprudel im Foyer der Schule an unserer schönen Lone ausklingen lassen. Der eine oder andere Kontakt zum Gastchor wurde vertieft und vielleicht gibt es auch ein nächstes Mal. Mal sehn.....



## Sommerfest des Schützenvereins am 04.06.2017

Der Ettlenschieß Schützenverein veranstaltete im Sommer sein Schützenheimfest.

Viele Besucher aus nah und fern trafen sich am Sonntag im sehr gut gefüllten Festzelt beim Schützenheim um einen gemeinsamen Gottesdienst zu feiern. Die musikalische Begleitung übernahm der Posaunenchor aus Ettlenschieß.

Im Anschluss des Gottesdienstes bot der Schützenverein ein tolles Mittagessen, auch das herrliche Wetter lud zum Verweilen ein.



## Baumfällung Pfarrgarten am 24.08.2017



Anfang des Jahres wurde festgestellt, dass der Walnussbaum im Pfarrgarten in der Mitte des Stammes einen Riss hat. Im Juni wurde der Stamm dann erneut von Fachleuten geprüft und es wurde festgestellt, dass der Stamm bereits bis fast nach unten gerissen war. Als sofortige Sicherungsmaßnahme wurde dann der Baum mit einem Spanngurt zusammengehalten, damit er nicht auf das Pfarrhaus fällt. Mit dem staatlichen Hochbauamt wurde dann die Situation besprochen und beschlossen, dass der Baum so schnell als möglich gefällt wird.

Selber fällen hat sich niemand zugetraut und somit mussten wir einen professionellen Baumfäller mit schwerem Gerät beauftragen. Um Kosten zu sparen, wurde dann der vordere Baum im Pfarrgarten auch gleich mit

gefällt, da dieser schon über mehrere Jahre mit seinem Wurzelwerk Probleme an der Kanalisation verursachte. In den letzten Jahren entstanden uns bei den Reparaturmaßnahmen erhebliche Kosten. Zum Schluss musste dann auch noch der Hof aufgegraben werden, um den Kanal zu reparieren, da die Wurzeln bereits im Kanal waren und diesen immer verstopften. Wegen Terminprobleme beim Baumfäller mussten wir das ad Hoc an einem Donnerstagabend machen.



## **Bepflanzung Kircheneingang Urspring**

Rosa Urban, Angelika Redlich und Tina Nusser haben gemeinsam an zwei Terminen die noch fehlenden Stauden am Kirchengarten gepflanzt.

Frau Wagnöder hat uns die Gräser und Stauden gespendet. An dieser Stelle nochmals vielen Dank von uns allen dafür. Leider musste Frau Wagnöder ihren Garten aufgrund des neuen Baugebietes verkleinern. Die Stauden wären vom Bagger zerstört worden. Nun kann aus etwas verloren geglaubtem Neues erwachsen. Wir hoffen, dass alle gespendeten Pflanzen anwachsen und im nächsten Jahr in voller Pracht erblühen werden.

## **Konfi-Nachmittag im JAM am 20.09.2017**



Beim traditionellen Konfi-Nachmittagsausflug ging es dieses Mal in das JAM (Jugend am Münster) in Ulm. Das Jugendkaffee in Ulm wird vom Evangelischen Jugendwerk betrieben und ist ein beliebter Anlaufpunkt für die Jugend aus Ulm und Umgebung. Mittags gibt es einen günstigen Mittagstisch, der von den Schülern sehr gerne angenommen wird. Die Leiterin Fr. Andrea Holm hat den Konfirmanden bei einer Führung das JAM gezeigt und die Angebote des JAM vorgestellt.

## **Backen für Jedermann in Reutti am 23.09.2017**

Zum Backen für Jedermann lud am vorletzten Wochenende der Kirchengemeinderat in das Reuttier Backhaus ein. Um die Tradition des gemeinsamen Backens Interessierten zu vermitteln, zeigten die erfahrenen Backfrauen ihr Können.

So wurde gemeinsam angeheizt, eingelaibt und was sonst noch alles dazu gehört. Am Ende lagen 40 leckere Holzofenbrote, Zwiebelplat und leckere Kuchen im Ofen und anschließend beim gemeinsamen Kaffeetrinken auf den Tellern.

Die hierfür gesammelten Spenden kommen der Sanierung des Reuttier Kirchendachs zugute. Beim anschließenden gemütlichen Weinfest war man sich einig, schon bald solch ein gemeinsames Backen zu wiederholen.



## Erntedank Ettlenschieß am 01.10.2017



Ein besonderes Highlight ist wie jedes Jahr der Erntedankgottesdienst. Die mit viel Liebe dekorierte Kirche ist immer etwas Besonderes. Pfarrer Bühler stellte außerdem die Konfirmanden für das nächste Jahr vor.

Ein großer Dank geht an Familie Steeb und ihre fleißigen Helfer, die die Erntedankgaben wieder toll in Szene setzten. Auch unsere Kindergartenkinder hatten dieses Jahr das Thema Erntedank und brachten einen ganzen Bollerwagen voller Gaben in die Kirche. Die Jungschar aus Ettlenschieß war in diesem Jahr fleißig unterwegs und hat im ganzen Dorf Spenden eingesammelt. Die Lebensmittelspenden gingen auch in diesem Jahr wieder nach Ulm, an die Ulmer Tafeln.

Einen herzlichen Dank an alle Spender!



Lena Urban,  
Hanna Dreher,  
Hannes Schneller,  
Jonas Röder,  
Tom Seibold,  
Jan Klinke und  
Marc Lohrmann  
(Waldhausen)  
nehmen zurzeit  
am Konfirman-  
denunterricht teil.

Wir wünschen euch eine interessante Konfi- Zeit.

## Erntedank Reutti am 01.10.2017



Am 1.10.17 feierten wir in Reutti Erntedank. Zusammen mit der Kinderkirche und dem Gesangsverein und der Predigt von Pfr. Bühler war es ein schöner gelungener Gottesdienst.

An diesem Tag wurde Beatrice Böstler als Kinderkirchhelferin verabschiedet (siehe unten). Allen Mitwirkenden ein herzliches Dankeschön und

Gottes Segen.

Im Gottesdienst wurde auch der Konfirmand Nico Durst-Claus vorgestellt, der nächstes Jahr in Urspring mit konfirmiert wird.

Das anschließende Kaffeetrinken war wie immer gut besucht.

## Verabschiedung Bea Bölster in Reutti am 01.10.2017

Die Verabschiedung von Bea Bölster hat Melanie Bosch vorgenommen. Sie hielt eine sehr schöne Rede und hat dabei ihre Wirkungszeit in der Kinderkirche sehr ausführlich dargestellt und gewürdigt. Sie hat vor knapp 10 Jahren als Mitarbeiterin der Kinderkirche angefangen. Fast jeden Sonntag ist sie um 10 Uhr in der Molke parat gestanden, um mit der lebhaften Bande von Kindern über Gott zu reden, Geschichten zu erzählen und kreative



Arbeiten zu gestalten. Auch organisierte sie Ausflüge, Freizeiten in Radelstetten oder einzelne Kinderkirchtage in Ettlenschieß und Reutti mit.

Ihr Weg führt sie nun zum Studieren und Arbeiten. Wir werden sie an den Sonntagen vermissen, aber wir wünschen ihr alles Gute für ihren weiteren Weg.

(Den kompletten Text können sie auf unserer Internetseite nachlesen unter <https://www.ev-kirche-eru.de/index.php/reutti/verabschiedung-bea-boelster> ).

## Jugendchor Urspring, Auftritt am 08.10.2017



Seit dem 4. Juli 2017 trafen sich immer dienstags bis zu fünfzehn jugendliche

Sängerinnen und Sänger zum gemeinsamen Proben. Grund für ihre gemeinsam verbrachte Zeit war der Projektchor des Frauenchores und der Kirchengemeinde Urspring. Geübt wurden drei verschiedene Lieder, eines davon gesungen beim Auftritt am Erntedankgottesdienst unter der Leitung von Linda Schanzenbacher. Vielen Dank nochmals an alle, die den Mut hatten mitzumachen, die Kraft durchzuhalten, und die Offenheit besaßen, Neues auszuprobieren.

## Erntedank Urspring am 08.10.2017

Dieses Jahr fand unser Erntedankgottesdienst wieder mittags um 14:00 Uhr statt.



Der Frauenchor Urspring umrahmte den Gottesdienst mit zwei Liedern, und spektakulär und einzigartig, der Jugendchor Urspring (siehe oben) sang ebenfalls ein Lied. Vielen Dank für die musikalische Umrahmung. Was wäre der Gottesdienst ohne Musik?

Im Altarraum war wieder ein schöner Erntedankaltar aufgebaut, mit den Gaben die die Gemeinde zusammen-



getragen hat. Vielen Dank für Äpfel, Kartoffeln, Nudeln, Marmelade und alles andere. Die Ulmer Tafel ist jedes Jahr sehr dankbar über alle Gaben, die sie abholen dürfen und an Bedürftige billig weitergeben können.

Im Christusbundhaus gab es dann Kaffee und Kuchen. So hatte die Gemeinde die Möglichkeit zum gemeinsamen Essen und Austausch von Neuigkeiten. Vielen Dank an alle Kuchenbäckerinnen, die einen Kuchen gespendet haben. Es macht immer wieder Freude die verschiedenen Leckereien zu genießen.



An diesem Sonntag wurden auch unsere Konfirmanden des nächsten Jahres vorgestellt. Sie erhielten auch ihre persönliche Bibel und eine Tasche, um alle notwendigen Dinge für den Konfirmandenunterricht rein zu packen.

Unsere Konfirmanden sind



Jan Bührle,  
Nico Rösch,  
Emily Caputo,  
Ellen Bail,  
Andreas Linberger,  
Sarah Gabel.

## **Veranstaltungen zum Reformationsjubiläum**

Im Zuge des 500-jährigen Reformationsjubiläums haben auch wir in unserer Gemeinde eine Reihe sehr toller und informativer Veranstaltungen angeboten, die sehr gerne und umfangreich angenommen wurden. Angefangen hat es mit dem Abend „Bei Käthe zu Gast“.

## „Bei Käthe zu Gast“ am 19.10.2017 in Urspring

Dieser Abend verlief nicht ganz so wie er geplant war. Wir hatten Fr. Pogalla aus Horb engagiert um die Szenen am Tisch bei Martin Luther nachzuspielen. Sie wollte dabei die Käthe Luther spielen.



Leider musste Frau Pogalla einen Tag vorher wegen Krankheit absagen. Wir haben den Abend dann trotzdem nett gestaltet. Einige KGR-Mitglieder haben sich mittelalterlich verkleidet und den leckeren mittelalterlichen

Eintopf serviert, der allen sehr gut gemundet hat. Pfr. Bühler hat aus dem Leben von Luthers Frau erzählt. Nach dem Essen haben wir uns dann den Film „Käthe“ als Ersatz angeschaut. Rundherum war es trotz dem ausgefallenen Theaterstück ein gelungener Abend.

## Lutherlieder Gottesdienst am 22.10.2017 in Urspring

Einen nicht zu unterschätzenden Anteil am Gelingen der Reformation haben aber auch die Kirchenlieder dieser Zeit, zu denen Luther ebenfalls einige beigetragen hatte. Eine Geschichte belegt dies eindrücklich, die sich im Jahr 1530 in Lemgo abspielte:

*Graf Simon V, der unter anderem auch über Lippe regierte, hatte Lippstadt mit Waffengewalt niedergeschlagen, weil dort die Lehre Luthers angenommen worden war. Jetzt hatten die Bürger Lemgos aus Herford evangelische Lieder mitgebracht und sangen diese Lieder vor und nach der Messe im katholischen Gottesdienst! Irgendwann sangen sie sogar während der Predigt. Der Bürgermeister von Lemgo ließ im Auftrag des Grafen die Anführer verhaften. Ab Ostern 1530 sangen viele Kirchgänger sozusagen gegen den Priester vorne am Altar die neuen evangelischen Lieder. Wütend schickte der Bürgermeister den Ratsdiener in die Lemgoer Kirchen! Alle, die singen, müssen notiert und bestraft werden! Der Ratsdiener kehrt zurück. „Es gibt keinen, der nicht singt. Sie singen alle“, so der Ratsdiener. Darauf der Bürgermeister: „Ei, dann sind wir verloren!“ und trat von seinem Amt zurück. Bald wurde das Lipperland dann doch evangelisch, als die Herrschaft des Grafen endete.*

(<http://www.dietrich-bonhoeffer-gemeinde.de/gottesdienste/predigtreihe-2016-zu-liedern-der-reformation/eg-341-nun-freut-euch-lieben-christen-gmein-von-martin-luther-24-juli-2016-pfarrer-ulrich-wehmann/>)

Das Singen im Gottesdienst kann mehrere Funktionen haben:

- Es ist eine Form des Gebetes.
- Es beteiligt die Gemeinde aktiv am Gottesdienst und ist damit ein Ausdruck des "Priestertums aller Gläubigen", das ein zentrales Anliegen Luthers und der Reformation war.
- Es ist zugleich Träger der frohen Botschaft, eine Art Predigt in Kompaktform, die jedoch mehr über das Herz und das Gefühl wirkt.
- Es kann außerdem, wie das Beispiel Lemgo zeigt, zum Bekenntnis des Glaubens werden.

Orgel, Posaunenchor und Gitarre begleiteten die Gemeinde beim Singen bekannter und weniger bekannter Lutherlieder aus unserem Gesangbuch:

- Ein feste Burg ist unser Gott (EG 362)
- Nun freut euch, lieben Christen g'mein (EG 341)
- Vom Himmel hoch, da komm ich her (EG 24; Weihnachten)
- Christ lag in Todesbanden (EG 101; Passion, Karfreitag)
- Nun bitten wir den Heiligen Geist (EG 124; Pfingsten)
- Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort (EG 193)

## **„Wie wir evangelisch wurden“ am 29.10.2017 in Reutti**

Der Reformationsgottesdienst am 29.10.17 in Reutti wurde von Hans Lohrmann gemeinsam mit Pfarrer Bühler gestaltet. Sie zeigten anschaulich den Weg der Reformation und die Auswirkungen des Augsburger Bekenntnisses über die freie Reichstadt Ulm bis in unsere Gemeinden auf. Damals waren die beiden Pfarrer aus Ettlenschieß und Reutti sofort bereit den Gottesdienst nach der neuen Lehre zu gestalten. Der Pfarrer aus Urspring weigerte sich und hielt weiterhin die Messe nach dem katholischen Ritus. Viele Urspringer Gläubige gingen daraufhin damals nach Ettlenschieß zum Gottesdienst. Auch die Auszüge aus den nachfolgenden Visitationen waren sehr interessant. Das gefiel den zahlreichen Zuschauern außerordentlich gut.



Konkordienbuch von Ettlenschieß 1580

## **Ökumenisches Reformationsfest am 31.10.2017 in Ettlenschieß**

Die 4. Station unserer Gottesdienstreihe zum Reformationsjubiläum führte uns nach Ettlenschieß. Pfarrer Roland Bühler hatte zur Unterstützung Diakon Dr. Thomas Raiber als Vertreter der katholischen Kirche und Winfried Rösch vom Württembergischen Christusbund eingeladen. Alle drei betrachteten die Reformation vor 500 Jahren. Sie kamen im sehr amüsanten und kurzweiligen Gottesdienst zu dem Ergebnis, dass die Refor-



mation der Kirche auch heute noch vorgenommen werden muss, um nah bei den Leuten zu sein. Das Wichtigste ist jedoch, egal welcher Konfession wir alle angehören, dass wir ALLE eine Sprache sprechen müssen. Diakon Raiber verglich es mit einem Lied, nur wenn alle „einstimmig“ singen, kann man die Nachricht gut verstehen. Beim Singen der teils modernen Reformationslieder wurden wir unter anderem von der Orgel und dem Posaunenchor Ettlenschieß begleitet, die sich einen „fetten“ Applaus verdient hatten.

## **1517- 15:17 Uhr**

Zum Gedenken an die Reformation im Jahre 1517 läuteten am 31.10.2017 um 15:17 Uhr die Glocken der evangelischen Kirchen im Land. Unser Posaunenchor aus Ettlenschieß ließ sich etwas ganz Besonderes einfallen und spielte um 15:17 Uhr vor der Georgskirche. Vielen Dank für euer Engagement und die Idee zu dieser tollen Aktion.



## **Kirchenrenovierung Reutti**

Unsere Spenden in den letzten Wochen für die Kirchendachrenovierung waren:

- Backen im Backhaus, 316,- €
- Erntedankfest, Kaffee und Opfer, 627,-€
- Dachpatenschaften, 60 x 50,- = 3.000,-€

Allen Spendern ein recht herzliches Dankeschön. Wenn alles klappt, wollen wir das Dach nächstes Jahr machen lassen.

## **Adventsmarkt in der AWO in Amstetten am 25.11.**

Wir waren einer von ca. 10 Verkaufsständen. Wir boten unsere selbstgebastelten Waren an und Weihnachtsplätzchen, die wir extra in Tüten verpackten. Es war immer ein bisschen los, und so verkauften wir doch einige unserer Waren. Der Gewinn war am Ende knapp 300 Euro. Diese werden nun unserer Kirchenrenovierung zugute kommen. Vielen Dank an alle Helfer und Bastler und an alle, die uns zuhause tolle Sachen gebastelt, gestrickt und gefilzt haben. Leider ist es immer sehr schwer Termine zu finden, an denen alle Zeit



haben. Vielleicht klappt es nächstes Jahr besser. Wir werden früher mit der Planung beginnen und die Termine früher bekannt geben können.

Trotzdem freue ich mich sehr, dass wir so einen großen Gewinn an unsere Kirche übergeben können. Am 2. und 3. Advent werden wir die restlichen Waren nochmal in unserer Kirche auslegen, so dass der ein oder andere noch Geschenke erwerben kann.

## Vorschau

### Krippenspiel/ Kinderkirchweihnachtsfeier 2017

Die Kinderkirchkinder üben schon fleißig für das alljährliche Krippenspiel.

Das Krippenspiel in Ettlenschieß wird in diesem Jahr schon am 3. Advent (Vormittag) um 10:00 Uhr aufgeführt, da der 4. Advent auf den Heiligen Abend fällt.

Wir laden Sie im Anschluss zum Verweilen mit Kaffee, Punsch und Gebäck ein.

Über zahlreiche Besucher würden wir uns freuen.

Die Krippenspiele in Reutti und Urspring finden am Heiligen Abend den 24.12. statt.

In Reutti um 18:30 Uhr und in Urspring um 17:00 Uhr.

### Kasualien seit Dezember 2016

**Nur in er gedruckten Version**

### Gottesdienstplan Dezember 2017 bis Februar 2018

Datum	U	R	E	Prediger	Bemerkung
10.12.	10:30		9:05	Präd.	2.Advent
17.12.	19:00		10:00	Bü	3.Advent, U: Adventsmusik
24.12.	17:00	18:30	19:00	U+R: Bü E: Präd. Paetsch	4.Advent = Hl. Abend! E: PosChor
25.12.	10:30	9:05		Bü	R: Gesangverein U: Frauenchor
26.12.			10:00	Bü	mit Abendmahl
31.12.	19:00			Bü	mit Abendmahl
01.01.				Kein Gottesdienst	Einladung nach Lonsee
06.01.		10:30		Pfr.i.R. Stratmann	Bü Urlaub

Datum	U	R	E	Prediger	Bemerkung
07.01.			10:30	Pfr.i.R. Stratmann	Bü Urlaub
14.01.	9:05	10:30		Bü	R: mit Abendmahl
21.01.	9:05		10:30		
28.01.	10:30	9:05			
04.02.		10:30	9:05		E: PosChor
11.02.	9:05		10:30	Prädikant	
18.02.	10:30	9:05		Prädikant	

Änderungen vorbehalten

Den aktuellen Gottesdienstplan und auch weitere Termine finden Sie auf unserer Kirchen-Homepage unter

<https://www.ev-kirche-eru.de/index.php/aktuelles>

### **Termin Konfirmationen 2019**

- 05.05.2019: Katechismus-Gottesdienst Urspring
- 12.05.2019: Konfirmation Urspring
- 19.05.2019: Konfirmation Ettlenschieß
- 26.05.2019: Konfirmation Reutti

Änderungen vorbehalten

### **feste Termine „Gruppen und Kreise“**

#### *Montag*

- 18.00 Uhr Jugendbibelkreis in Urspring

#### *Dienstag*

- 18.00 Uhr Jugendbibelkreis in Urspring
- 19.00 Uhr life-Treff in Ettlenschieß (14-tägig)
- 20.00 Uhr Frauenchorprobe in Urspring

#### *Mittwoch*

- 10.00 Uhr Krabbelgruppe in Ettlenschieß
- 16:00 Uhr Konfirmandenunterricht
- 19.00 Uhr 14-tägig Bibelkreis in Urspring
- 20.00 Uhr Posaunenchorprobe in Reutti

#### *Donnerstag*

- 20.00 Uhr Posaunenchorprobe in Ettlenschieß

#### *Freitag*

- 16.00 Uhr Kinderstunde in Reutti
- 17.00 Uhr Jungschar „Königskinder“ in Ettlenschieß

### **Impressum**

Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinde Ettlenschieß, Reutti, Urspring

Pfarrer Roland Bühler  
Kirchstrasse 23  
89173 Lonsee-Urspring  
Tel. 07336 / 6451  
Öffnungszeiten: dienstags von 15:30 bis 18:00 Uhr  
Email: [pfarramt.urspring@elkw.de](mailto:pfarramt.urspring@elkw.de)  
Internet: [www.ev-kirche-eru.de](http://www.ev-kirche-eru.de)

Redaktion: Tina Nusser (Gesamtleitung, Urspring), Tel. 920384, [htnusser@yahoo.de](mailto:htnusser@yahoo.de)  
Waltraud Riegert (Reutti), Tel. 6621  
Mandy Eberhardt (Ettlenschieß), Tel. 9213360, [mandyeberhardt@gmx.de](mailto:mandyeberhardt@gmx.de)  
Eberhard Prinzing (Layout, Urspring), Tel. 5157, [e.prinzing@gmx.de](mailto:e.prinzing@gmx.de)

Auflage: 480 Exemplare